KOMMUNAL-
WAHL
RECH-
BERG-
HAUSEN
HIER IST
ZUKUNFT
ZUHAUSE.
Am 26. Mai **Grün** wählen!

ZUHAUSE VIEL VOR.

Liebe Rechberghäuserinnen und Rechberghäuser,

die großen Aufgaben, vor denen wir stehen – der Zusammenhalt unserer Gesellschaft, der Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen in Zeiten der Klimakrise –, scheinen manchmal, als wären sie außerhalb unserer Reichweite. Aber im Gegenteil: Die Zukunft entscheidet sich auch hier: in Rechberghausen. Und Sie haben es am 26. Mai in der Hand.

Wir GRÜNE bewerben uns darum, Sie auch in den fünf kommenden Jahren im Gemeinderat, im Kreistag und der Region vertreten zu dürfen. Weil wir weiter für eine gesunde Natur und umweltfreundliches Wirtschaften, für Familien und für Freiheit in unserer vielfältigen Gesellschaft arbeiten wollen. Dafür bitten wir Sie um Ihr Vertrauen und Ihre Stimmen für GRÜN.

Wir laden Sie dazu ein, auf diesen Seiten unsere Ziele und unsere Kandidatinnen und Kandidaten kennenzulernen. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir unsere lebenswerte Gemeinde weiterentwickeln.

Zukunft beginnt heute. Zukunft beginnt hier.
Gestalten wir sie miteinander.

Rechberghausen

PLATZ 1

Martina Zeller-Mühleis

(57), verh., 4 Kinder, Pflegedienstleitung

Wichtig sind mir die Umwelt- und Naturschutzarbeit, Generationengerechtigkeit und Bürgerbeteiligung“

PLATZ 2

Sieglinde May

(56), verh., 4 Kinder, Lehrerin

„Für mich wichtig: Umweltbildung von Grundschulkindern. Artenvielfalt, Erhalt der Streuobstwiesen und naturnahe Gärten fördern.“

PLATZ 3

Simone Göser

(43), verh., 3 Kinder, Arbeitssicherheitsingenieurin

„Moderne Ortsentwicklung und Umweltschutz gehören für mich zusammen. Besonders wichtig: gesellschaftlicher Zusammenhalt.“

PLATZ 4

Lea Diem

(18), ledig, Schülerin

„Ich beschäftige mich mit Feminismus, der Umwelt und Minderheitsrechten.“

PLATZ 5

Rüdiger Höwler

(56), verh., 1 Kind, Leitender technischer Angestellter

„Mein Anliegen: Rechberghausen auf einen guten Weg bringen. Lebensqualität mit Rücksicht auf Umwelt und Ressourcen.“

PLATZ 6

Claudia Diem

(44), verh., 1 Kind, Verkäuferin

„Ich stehe für Umweltschutz und Integration.“

PLATZ 7

Stefan Ripp

(56), verh., 1 Kind, Medizintechniker

„Mein Engagement für die Bewahrung der Schöpfung! Jetzt und für die Zukunft unserer Kinder.“

PLATZ 8

Heinz Mühleis

(62), verh., 4 Kinder, Dipl.-Ing.(FH) Vermessungswesen

„Mir ist seit langem der Naturschutz wichtig, um auch künftigen Generationen eine artenreiche Umwelt zu erhalten.“

HIER SIND BIENEN WIEDER ZUHAUSE.

Lebensräume schützen, Artenvielfalt erhalten.

Ohne Insekten und viele andere Tier- und Pflanzenarten gerät das biologische Gleichgewicht aus den Fugen. Wir müssen also achtsam mit der Natur umgehen, um ein gutes Leben für uns hier und für Menschen in allen Regionen der Erde zu ermöglichen. Unsere einzigartige Kulturlandschaft bietet unverzichtbare Lebensgrundlagen, die wir erhalten wollen.

Daher möchten wir für Rechberghausen:

- Schaffung und Erhalt von ökologisch wertvollen Freiflächen
- Erhalt unserer wenigen Streuobstwiesen
- Erhalt unseres Erholungsraumes um Rechberghausen statt Planung von Umgehungsstraßen
- Förderung und Erhalt unserer landwirtschaftlich genutzten Flächen

HIER IST GUTES KLIMA ZUHAUSE.

Energiewende schaffen, Umwelt erhalten.

Klimaschutz fängt in den Kommunen an. Nur vor Ort schaffen wir die Energiewende. Hierzu gehört für uns eine Fokussierung all unseres kommunalen Tuns auf Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit. Den Umweltschutz aus Kostengründen zu vernachlässigen ist kurzsichtig.

Daher möchten wir für Rechberghausen:

- Rezertifizierung beim Energy-Award
- Fortführung eines kommunalen Energiemanagements
- Einstieg in ein fair gehandeltes Beschaffungswesen (fair-trade)

HIER IST ANKOMMEN ZUHAUSE.

Nahverkehr ausbauen, nachhaltig weiterkommen.

Zur Arbeit, in die Schule, in der Freizeit: Mobil zu sein ist wichtig, um das eigene Leben zu gestalten.

Daher möchten wir für Rechberghausen:

- Förderung einer attraktiveren nachhaltigen Mobilität
- ständige Verbesserung und Erhaltung der Infrastruktur für Fußgänger und Radfahrer in Rechberghausen
- Förderung der Barrierefreiheit im öffentlichen Raum
- Mitfahrzentrale für Mitfahrangebote schaffen
- Parkraumkonzept überarbeiten im Sinne einer besseren Fußgängerfreundlichkeit

HIER SIND CHANCEN ZUHAUSE.

Bildung stärken, Perspektiven schaffen.

Wir wollen, dass jedes Kind die besten Bildungschancen hat. Bildungserfolg darf nicht vom Elternhaus abhängen. Eine hervorragende frühkindliche Bildung hat für uns Priorität. Unsere Schulen sollen eine attraktive Umgebung zum Lernen bieten. Wir wollen Freiräume schaffen für Jugendliche, aber auch für kreative und innovative Ideen in Kunst und Kultur.

Daher möchten wir für Rechberghausen:

- familienfreundliche, bedarfsorientierte Angebote der Kinderbetreuung mit hoher pädagogischer Qualität erhalten und weiterfördern
- professionelle Weiterentwicklung einer qualitativ guten Jugendsozialarbeit
- Förderung einer lebendigen Jugendkultur
- Bewusste Einbindung von Jugendlichen in die Weiterentwicklung des kommunalen Lebens
- Etablierung eines Jugendbriefkastens als niedrigschwelliges Angebot der Kinder- und Jugendbeteiligung

HIER IST VIELFALT ZUHAUSE.

Zusammenhalt fördern, Offenheit leben.

In unserer Gesellschaft ist die Beteiligung der Bürger enorm wichtig. Sei es durch die vielen Ehrenamtlichen, ohne deren Engagement viele Aufgaben nicht zu stemmen wären oder die aktive Einbindung in die Ideenfindung unserer Gemeindeentwicklung. Wir können dadurch nur profitieren.

Daher möchten wir für Rechberghausen:

- Einbindung der BürgerInnen in die Entwicklung von Rechberghausen bei allen relevanten Themen
- regelmäßige Einwohnerinfoveranstaltungen
- Fortführung von regelmäßigen Unternehmergesprächen und Förderung von lokalen Netzwerken
- Etablierung von Bürgerwerkstätten, um die Weiterentwicklung des Ortes aus der Bürgerschaft begleiten zu können
- Anerkennung des Ehrenamtes durch verschiedene Formen wie bspw. Ehrenamtsabende

HIER WIRD ZUHAUSE BEZAHLBAR.

Wohnraum schaffen, Lebensqualität sichern.

Wohnen ist mehr als nur ein Dach über dem Kopf – es ist ein Grundbedürfnis, das mit darüber entscheidet, ob wir Wurzeln schlagen und uns frei fühlen können. Bezahlbaren und passenden Wohnraum zu finden, kann eine große Herausforderung sein. Demgegenüber steht die Notwendigkeit mit den wenigen Flächen sorgsam umzugehen – für uns und die künftigen Generationen.

Daher möchten wir für Rechberghausen:

- Innenentwicklung vor Außenentwicklung
- zentrumnahes Wohnen attraktiver gestalten
- Initiieren einer innovativen Wohnungstauschbörse
- Bessere Umsetzung und Kontrolle der Vorgaben aus Bebauungsplänen
- Wiederbelebung der Ortsmitte durch kleine, regionale Angebote
- Statt Ausbau des Gewerbegebietes Weiterentwicklung der bestehenden Flächen

4
2
3
1

Kreistag Göppingen

Überraschend: besser. Das Landkreismotto motiviert uns. Wir wollen, dass die Menschen hier gut und nachhaltig leben und zukünftige Generationen im Blick behalten. Mit Mut und klugen Ideen, mit effektiver Bürger*innenbeteiligung und in finanzieller Verantwortung haben wir viel vor: Der **Ausbau des öffentlichen Verkehrs** mit den Grundpfeilern Nahverkehrsplan, VVS-Beitritt und Metropolexpress muss weitergehen: Mobilitätszentralen, Radschnellwege, Schnellbusse und moderne Bahnhöfe. Die Abfallwirtschaft muss zur **Kreislaufwirtschaft** werden mit Bio- und Wertstofftonne. Eine Rekommunalisierung des Müllheizkraftwerks gehört auf den Prüfstand. Der **Boden** muss seinen **Wert** behalten: Wir stehen für Reduzierung des Flächenverbrauchs, Freiräume für die Artenvielfalt, sanften Tourismus und regionale Vermarktung. Geben Sie dem Klimaschutz ein starkes Gewicht mit Ihrer Stimme!

1. Martina Zeller-Mühleis
(57), verh., 4 Kinder, Pflegedienstleitung, Rechberghausen

2. David Catenazzo
(19), ledig, Auszubildender zum Erzieher, Wäschenbeuren

3. Ruth Kjer
(52), verh., 3 Kinder, Landschaftsarchitektin, Wangen

4. Jürgen Hamann
(64), verh., 3 Kinder, Dipl.-Sozialpädagoge, Göppingen

Hinweise zum Wahlsystem

Sie haben 4 Stimmen und können pro Kandidatin oder Kandidat bis zu drei Stimmen vergeben. Sie können auch den Stimmzettel der Grünen Liste unverändert abgeben.

Ulrike Haas ist nicht auf dem Foto

HIER IST ZUKUNFT ZUHAUSE.

Hinweise zum Wahlsystem

Sie haben eine Stimme und können diese an eine Liste vergeben.

Regionalversammlung

Wir Grünen stehen dafür, dass die Regionalversammlung in ihren großen Arbeitsfeldern – **Verkehr, Planung, Wirtschaft** – den Klimaschutz vorantreibt.

- Ein besseres Tarifsystem, vernetzte Mobilität, Vorrang für die Schiene und freie Fahrt für das Fahrrad, so bringen wir die **Verkehrswende** voran.
- **Flächenverbrauch stoppen**, kompaktes, ökologisches Wohnen zu erschwinglichen Preisen, Wiedernutzung von Gewerbebrachen und Schutz der Freiflächen, so geht **grüne Planung.**
- **Energieeffizienz, Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschonung** sind unsere Ziele, wenn Wirtschaft den Menschen dienen soll, gerade in Zeiten der Digitalisierung.

1. Dorothee Kraus-Prause
(69), verh., 3 Kinder,
Dipl.-Pädagogin,
Bad Boll

2. Martina Zeller-Mühleis
(58), verh., 4 Kinder,
Pflegedienstleitung,
Rechberghausen

3. Hans Zeeb
(55), verh., 3 Kinder,
Dipl.-Ing. Freier Architekt,
Süßen

4. Ulrike Haas
(54), verh., 2 Kinder,
Dipl.-Sozialpädagogin,
Eislingen

5. Bernhard Lehle
(55), verh., 1 Kind,
Dipl.-Betriebswirt (FH),
Geislingen

6. Christine Lipp-Wahl
(55), verh., 3 Kinder,
Apothekerin,
Göppingen

7. Dr. Katrin Ilg
(42), verh., 3 Kinder,
Dipl.-Agrarbiologin,
Uhingen

Europas Versprechen erneuern

Fällt Europa in den Nationalismus zurück oder begründet sich die Europäische Union kraftvoll neu? Um diese Frage geht es bei der Europawahl im Mai 2019. Wir haben eine klare Antwort: Wir wollen Europas Rolle in der Welt stärken und die EU wieder handlungsfähiger machen. Wir werden die Klimakrise bekämpfen und Europas Demokratie verteidigen. „Wir werden nicht zugucken, wenn die Demokratie angegriffen wird und wenn Grundrechte mit Füßen getreten werden. Wir stellen uns gegen den Rechtsruck. Wir schützen unsere Grundrechte, unsere Demokratie und unsere europäische Gemeinschaft“, so Spitzenkandidatin Ska Keller. „Diese Europawahl wird eine der letzten großen Wahlen weltweit sein, die noch rechtzeitig kommt, um das Ruder für den Klimaschutz herumzureißen. Wir werden diese Europawahl zur Klimawahl machen“, bekräftigt Co-Spitzenkandidat Sven Giegold.

Am 26. Mai geht es um alles: Sagen Sie Ja zu Europa, Ja zu Demokratie und Ja zu Klimaschutz.

Ihr Kreuz für Europa,
Ihre Stimme für Grün.

Kontakt
info@gruene-goeppingen.de
www.gruene-goeppingen.de

Impressum
Bündnis 90/Die Grünen
V.i.S.d.P.: Simone Göser,
Faurndauer Str. 14,
73098 Rechberghausen

HIER VON
ZUHAUSE
WÄHLEN
Briefwahl jetzt.

Für alle, die mehr über uns wissen wollen:

www.gruene-goeppingen.de